



Adventsimpuls 1 | 2018

Da sein, hinhören, anpacken, bereit zum Aufbrechen

Liebe KABler,
liebe Leser*innen,

in diesem Jahr haben wir uns weihnachtliche Gestalten für unsere Adventsimpulse herausgesucht. Wir möchten vier Personen zu den vier Adventssonntagen herausnehmen, vorstellen, ihre Wesenszüge auf hier und heute übertragen und Anregungen geben, für eine bewusste sowie besinnliche Betrachtung dieser im Advent. Gerne kommen wir dazu mit euch und Ihnen ins Gespräch.

Gott segne die christliche Arbeit!

Dr. Timo Freudenberger
Diözesansekretär



Foto: Christoph Helfer

Josef ist eine biblische Gestalt, von der wenig überliefert ist – und schon gar keine wörtliche Rede. Er hört. Und das gleich in zweifacher Weise: er hört zu und gehorcht. Seine Stärke ist ein unerschütterliches Vertrauen. In Maria, Gott und die Menschheit. Er verlässt sich auf eine positive Vorgeschichte seines Lebens, auf die guten Vorerfahrungen mit Maria und Gott. Zudem packt er an. Er flüchtet nicht vor dem, was zu tun ist, er macht es einfach. Josef, der Arbeiter. Nicht umsonst feiert die KAB den Josefstag als ihren Feiertag, als einen ihrer Heiligen. Ein starker und standfester Charakter ist dieser Josef, der nicht zweifelt, sondern handelt – und das zum Wohl seiner Familie.

Heute erleben wir vielfach Unsicherheit. Etliche Dinge, die wir kennen, verändern sich. Der gesellschaftliche Wandel beschleunigt sich und vielerorts begegnet uns Unsicherheit. Das geht soweit, dass Menschen oft nicht mehr wissen, was ihr Leben und die Gesellschaft zusammenhält. Auch die Kirche steht vor diesen Problemen. Fehler, Skandale und schwindende Mitgliederzahlen rütteln an ihrer moralischen Autorität.

Josef wachte auf. Er tat das, was ihm der Engel des Herrn befohlen hatte: Er nahm seine Frau zu sich. (Mt 1, 24)

Wem oder was traue ich in dieser Zeit? Welche guten Erfahrungen kann ich mitnehmen in Entscheidungen, schwierige Fragestellungen und scheinbar ausweglose Situationen? Wo kann ich hinhören und mit anpacken?